

Neue Träger von Orden, Kette und Diadem

BR
23.5.16

Die Rheinbacher Schützen feiern Liesel Vera Mahlberg und Schützenkönig Udo Enders

VON GABRIELE VON TÖRNE

RHEINBACH. Grün-weiße Wimpel und Fähnchen säumten am Wochenende Rheinbachs Straßen, und auch die vom Gewerbeverein aufgestellten Birken waren mit grünen und weißen Kreppbändern verziert: Die Stadt feierte mit Hunderten von Gästen das Schützenfest der St. Sebastianus- und St. Hubertus-Schützenbruderschaft, das nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr erneut mit einem verkaufsoffenen Sonntag verbunden war.

Getreu ihrer Losung „Glaube, Sitte, Heimat“ praktizieren die Mitglieder der Schützenbruderschaft Rheinbach seit 1313 ein aktives Vereinsleben. „Es ist schön, so vielen Menschen eine Tradition näherbringen zu können“, sagte Rolf Mahlberg, Ehemann der diesjährigen Schützenliesel Vera Mahlberg. Die 43-Jährige ist seit 2001 im Verein und holte beim Königsschießen am Samstag mit dem 142. Schuss den Auerhahn herunter. Nach der Totenehrung und der Kranzniederlegung auf dem Friedhof St. Martin vergnügten sich die Schützen den ganzen Tag am Schießstand an der Schützenstraße, an dem h am Sonntag auch Bürgerkönig und Bürgerkönigin ermittelt und zum ersten Mal „tolle Preise“ bei einer Tombola ausgelost wurden – darunter ein Hubschrauberrundflug über Rheinbach.

Besonders stolz waren die Schützenbrüder und -schwes-



Imposantes Bild: Das Königspaar Udo und Hannelore Enders am Sonntag beim Defilee am Wasemer Turm. (Foto: Matthias Kehrein)

tern auf ihre Bambiniprinzessin Mia Oltmanns, die ihren Titel vom Vorjahr verteidigte und mit ihren sieben Jahren beim Lasergewehrschießen mit 54 Ringen siegte. Das Gewehr sei eine Neuanschaffung und mache professionelles Schießen auch für die Jüngsten im Verein möglich, erklärte Schriftführerin Dr. Evelyn Mros. Jung-

schützenkönig ist der 16-jährige Kevin Berndt. Den Lorbeerkrantz aus echtem Grün trug Schützenkönig Udo Enders voller Stolz. Für den Polizeibeamten ging damit ein langgehegter Wunsch in Erfüllung. Nun freue er sich riesig auf die kommende Zeit, die er mit seiner Königin zu genießen gedenke, sagte er. Der 58-Jährige

hatte den Vogel mit dem 81. Schuss geholt. Die Pfänderschützen waren Brudermeister Walter Honerbach (18 Schuss, Kopf), Dietrich Schulz (neun Schuss, rechter Flügel), Hubert Clemens (sechs Schuss, linker Flügel) und Gerhard Kriesten (drei Schuss, Stoß).

Gute Laune herrschte am Wochenende nicht nur am

Schießstand, der trotz des DFB-Pokalfinales gut besucht war, sondern auch auf dem großen Ball, der von Udo Enders und seiner Frau, Schützenkönigin Hannelore, in diesem Jahr mit einem Walzer eröffnet wurde. Das Fest werde nicht als Siegesfeier nach den Wettkämpfen verstanden, sondern als Mitfreude aller mit den

Schützenschwestern und Schützenbrüdern und Jungschützen, welche die Vögel als ihre Trophäe abgeschossen hätten. „Ihr Glück verbindet sie mit all denen, die mit ihrer Vorarbeit bei diesen Wettbewerben letztendlich auch Anteil an ihren Erfolgen hatten“, so die Schützen.

Den Königsorden überreichte Brudermeister Honerbach, Königskette und Diadem waren dem Königspaar vor dem Tanz bereits vom neuen Präses Pfarrer Bernhard Döbelke in der Pfarrkirche St. Martin übergeben worden.

Den großen Umzug durch die Innenstadt, bei dem Udo Enders die schwere Königskette über der grünen Uniform trug, bewältigte das Paar nach der Messe mit Hunderten von Teilnehmern – unter ihnen Enkeltochter Hannah (8 Jahre) und Tochter Manuela – zu Fuß. Weil am verkaufsoffenen Sonntag so viele Besucher in der Stadt seien, habe man aus Sicherheitsgründen auf die von Pferden gezogene Kutsche verzichtet. Mit dabei waren die Vertreter befreundeter Schützenvereine aus dem Bezirk Voreifel, die Schützenschwester und Vize-Landrätin Silke Josten-Schneider und Bürgermeister Stefan Raetz, der seine Verbundenheit mit dem „ältesten, Brauchtum pflegenden Verein Rheinbachs“ ausdrückte. Das vom Wetter begünstigte Wochenende klang für die Schützen dort aus, wo es so vielversprechend begonnen hatte: auf dem idyllischen Schützenplatz am Gräbbach.